

**FF**



**Blindendorf**



Mehr Infos zum Licht aus  
Bethlehem auf Seite 71

**Kruckenberger  
BrandMelder 2023**

# Vorwort

Geschätzte Dorfbevölkerung, werte Feuerwehrfreunde,



Ein Jahr ist beinahe schon wieder vergangen – ein Jahr, seitdem ich das Amt des Feuerwehrkommandanten von meinem Vorgänger E-HBI Wolfgang Buchner übernehmen durfte – ein Jahr, seitdem wir nun darauf warten, endlich mit dem Feuerwehrhausneubau beginnen zu können – aber auch ein Jahr, in dem unglaublich viel an Arbeit geschehen ist. Mag es nach außen hin auch so gewirkt haben, als sei mangels Bautätigkeit nicht viel vorangegangen, so wurden unsererseits doch etliche Stunden in die Detailplanung unseres neuen Hauses gesteckt. Im Rahmen der von der Kameradschaft zu erbringenden Eigenleistung, hat sich die Feuerwehr Blindendorf nämlich schon sehr früh dazu entschlossen, die Arbeit des Architekten selbst zu übernehmen. In den letzten Jahren galt es daher einen Einreichplan zu erarbeiten, der sowohl unsere Anforderungen an ein modernes Feuerwehrhaus als auch alle Behördenauflagen erfüllt. Ein herzliches Danke allen Kameraden, die sich in den diversen Arbeitsgruppen hierzu eingebracht haben! Deren Ergebnisse mündeten Ende 2022 schließlich in jenen Einreichplan, dessen Finanzierung uns Anfang 2023 genehmigt wurde. Was folgte, ist hinlänglich bekannt ...

Gleichwohl überhöhte Angebote den geplanten Baustart verhinderten, war für uns die Planungsarbeit als Architekt damit noch nicht zu Ende. Aufbauend auf dem Einreichplan und den Ergebnissen der Arbeitsgruppen, oblag es unserem „Generalplanungsteam“ einen Detailplan zur Ausführung unseres Feuerwehrhauses zu erstellen. Unter normalen Umständen wäre diese Planung der tatsächlichen Bauausführung immer nur ein, zwei Schritte voraus gewesen. Trotz des Umstandes, dass wir mit der Bauausführung noch nicht starten durften, wurde die besagte Planungsarbeit 2023 jedoch unbeirrt fortgesetzt – mit dem Vorteil, dass wir die fertige Detailplanung beim (hoffentlich baldigen) Baustart nun bereits in der Tasche haben. Neben etlichen informellen Abstimmungsrunden wurden im Jahr 2023 dafür beachtliche 685 Stunden an offizieller Arbeitsleistung aufwendet!

Nochmals ein herzliches Danke an die gesamte Dorfgemeinschaft, die unser Bauprojekt nicht nur in der Vergangenheit, sondern auch heuer bereits wieder durch Spenden, insbesondere im Rahmen unserer Sparschweinschlachtung beim Frühschoppen Ende Oktober 2023, unterstützt hat! Wer sein Sparschwein noch nicht entleeren konnte, uns jedoch unterstützen möchte, wird dazu bei der heuer wieder stattfindenden Haussammlung Gelegenheit haben. Gerne könnt ihr uns auch etwas überweisen. (AT18 3477 7800 0625 2167) Ihr leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Finanzierung unserer Wehr! Vielen Dank dafür!

Neben der Arbeit für unser neues Feuerwehrhaus stand aber auch der Übungs- und Schulungsbetrieb nicht gänzlich still. Die nachfolgenden Berichte werden zeigen, dass wir auch im Jahr 2023 unermüdlich am Erhalt unserer Schlagkraft gearbeitet haben, um im Notfall jederzeit für euch da sein zu können! Viel Freude beim Lesen ...

Ich wünsche im Namen meiner Kameraden allen viel Gesundheit und ein gutes erfolgreiches Jahr 2024!

HBI Michael Grubmüller

Kommandant der FF-Blindendorf

## Termine 2024

<b>Jahreshauptversammlung 2024</b>	<b>01.03.2024</b>
<b>Florianimesse 2024</b>	<b>05.05.2024</b>
<b>Kruckenberger Abend</b>	<b>11.05.2024</b>
<b>Gemeindenasslöschbewerb</b>	<b>14.09.2024</b>
<b>Feuerlöscherüberprüfung</b>	<b>04.10.2024</b>
<b>Herbstübung 2024</b>	<b>04.10.2024</b>
<b>Punschstand</b>	<b>06./07.12.2024</b>

# Inhaltsverzeichnis

## Inhalt

Vorwort.....	2
Termine 2024.....	3
Inhaltsverzeichnis .....	4
Jahresstatistik 2023 .....	5
Aktuelle Infos zum FF-Haus Neubau.....	6
„Alte Garde“ – unsere Reserve.....	8
Ausbildung in der Feuerwehr .....	9
Lotsen und Nachrichten.....	11
Unsere Jugendgruppe .....	12
Bewerbswesen 2023 .....	13
Leistungsüberprüfung Technische .....	15
Fotos rund um die Wehr .....	17
Wasserwehrsaison 2023 .....	21
Atemschutz .....	22
Die Löschzwerge der FF Blindendorf .....	23
Strahlenstützpunkt 2023 .....	25
EFU-Stützpunkt 2023 .....	27
Bericht des Gerätewarts .....	29
Neue Gesichter bei der FF Blindendorf.....	30
Unsere Sponsoren.....	31

# Jahresstatistik 2023



Geschätzte Dorfbevölkerung!

Unsere Jahresstatistik soll Ihnen auch heuer wieder einen Überblick geben, welchen Beitrag die Freiwillige Feuerwehr Blindendorf zur gemeinsamen Sicherheit in unserer Umgebung geleistet hat.

Seit Jänner rückten wir zu insgesamt 11 technischen Einsätzen mit einer Dauer von über 33 Stunden aus. Diese technischen Einsätze setzen sich zusammen aus Arbeiten nach Elementarereignissen (z.B. das Freimachen von Straßen nach schweren Stürmen), KFZ-Bergungen und das Beseitigen von Wespen- oder Hornissennestern. Insgesamt mussten wir zu 3 Brandeinsätzen ausrücken, nicht im eigenen Löschbereich, sondern zur Hilfeleistung im Bereich Einsatzführungsunterstützung im Bezirk.

Um bei Einsätzen ein professionelles Vorgehen zu garantieren, ist eine entsprechende Ausbildung unabdingbar. Durch das Absolvieren von Leistungsprüfungen, Schulungen und praktischen Übungen haben wir uns auf Einsätze aller Art vorbereitet.

Bestandene Leistungsprüfungen:

- Technisches Hilfeleistungsabzeichen in Silber: Grubmüller Michael
- Technisches Hilfeleistungsabzeichen in Bronze: Jank Manuel

Für 54 Schulungen und praktische Übungen nahmen sich die Kameradinnen und Kameraden **1180 Stunden** Zeit.

*Ehrenamt bedeutet viele Stunden für die Freiwilligkeit!*

*Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Blindendorf opferten im Jahr 2023 über 5135 Stunden ihrer Freizeit für die Sicherheit in unserer Umgebung!*

*– BI d.F. Michael Rammer*

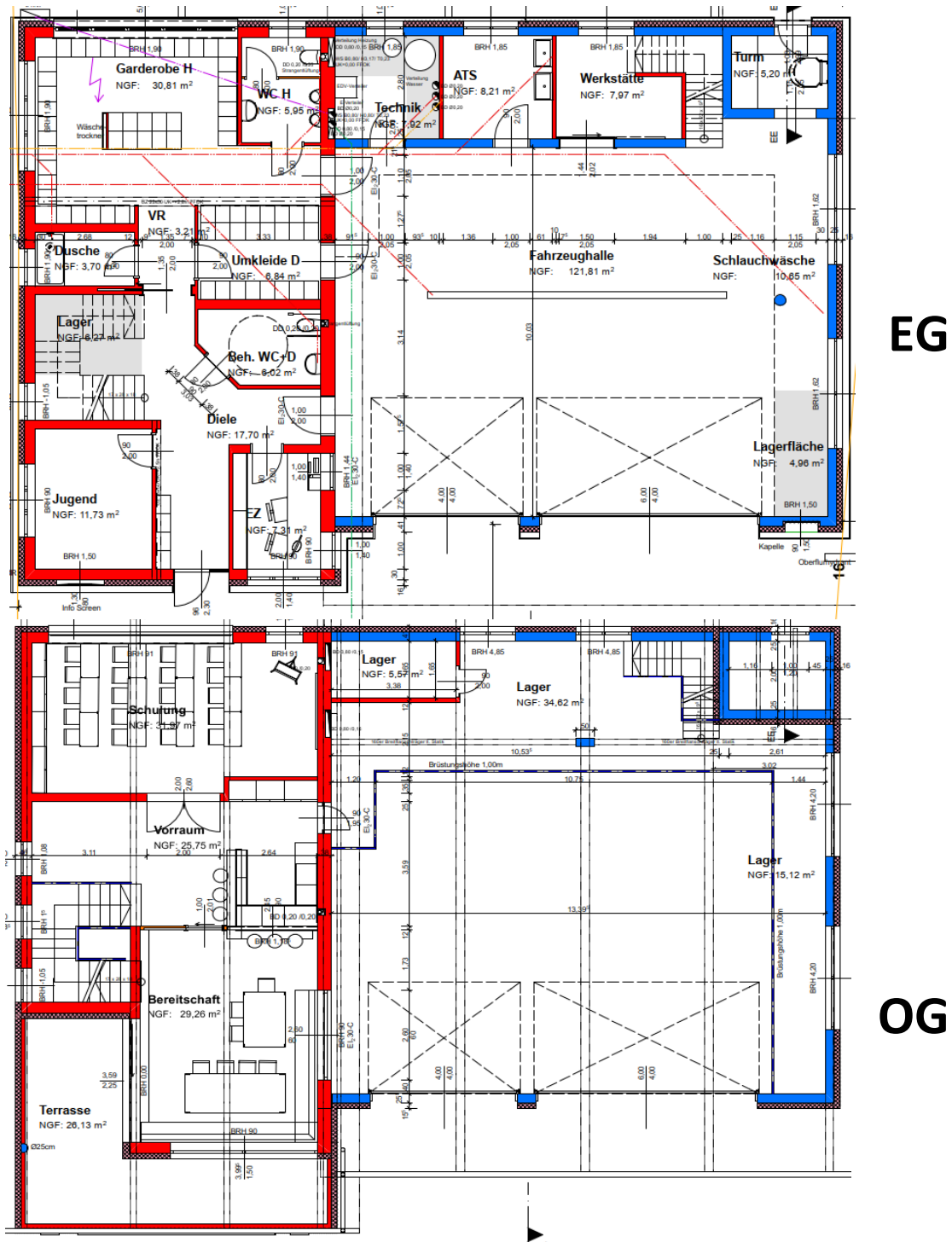
**Mitgliederstand: 96**  
(10 weiblich / 86 männlich)



■ Aktiv ■ Jugend ■ Reserve

# Aktuelle Infos zum FF-Haus Neubau

- Die Finalisierung und Genehmigung der **Einreichplanung** erfolgte Ende 2022. Nachfolgend dürfen wir euch die Pläne für das **Erdgeschoß** sowie das **Obergeschoß** präsentieren:



- Der Finanzierungsplan wurde im März 2023 mit EUR 1.345.000,00 genehmigt. Eine erhebliche Kostenüberschreitung hat den geplanten Baubeginn Anfang Juni 2023, wie bekannt, vorerst leider verhindert. Nachverhandlungen im Sommer bewirkten nur noch eine minimale Ersparnis – wir berichteten ausführlich in einem Status-Update Mitte September an alle Blindendorfer Haushalte.
- Da wir als Feuerwehr Blindendorf unser eigener Architekt sind (Eigenleistungsanteil) wurde unsererseits im Jahr 2023 die Detailplanung des neuen Feuerwehrhauses umgesetzt.
- Aufgrund der Kostensituation hat die Direktion für Inneres und Kommunales (IKD) des Landes Oberösterreich im September 2023 einen Überschreitungsrahmen von insgesamt EUR 1.570.000,00 genehmigt. Dieser wurde im Oktober 2023 vom Gemeinderat abgesegnet. Bei Ausschöpfung würde dies für uns einen **Eigenanteil von EUR 157.000,00** bedeuten (10 % der Gesamtsumme!). Aufgrund dessen wurde zuletzt eine Ausführung des Feuerwehrhauses als qualitativ gleichwertiger Vollholzbau geprüft. Die anfangs erhoffte Kostenersparnis hat sich jedoch nicht abgezeichnet, weshalb Anfang November für die geplante Neuausschreibung entschieden wurde, die Massivbau-Ausführung weiter zu verfolgen.

#### Nächste Schritte:

1. Aktuell läuft eine Neuausschreibung als Massivbau (Angebotslegung bis Weihnachten)
2. Sichtung und Vergabe für Anfang 2024 vorgesehen
3. Geplanter Baustart nunmehr im Frühjahr 2024

Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung!

- *HBI Michael Grubmüller*

## Das Licht aus Bethlehem



Auch heuer kann wieder das Licht aus Bethlehem im Feuerwehrhaus Blindendorf (Ersatzquartier) abgeholt werden.

**Am 24. Dezember von 08:00 Uhr bis 12:00**

Bei Kinderpunsch, Glühmost oder einem Kaltgetränk würden wir uns über Euren Besuch freuen. Sollte es jemandem nicht möglich sein, das Licht aus Bethlehem abzuholen, bieten wir die Möglichkeit an, dass wir Ihnen das Licht aus Bethlehem gegen Voranmeldung vorbeibringen!

Anmeldung ab dem 22. Dezember bis zum 24. Dezember 10:00 Uhr bei:

- **Luger Josef, Gerätewart: 0664/6155446**
- **Luger Alexander, Jugendbetreuer: 0677/61182071**



# „Alte Garde“ – unsere Reserve

E-HBM Hennerbichler Alois trat nach 24 Jahren als Gruppenkommandant unserer Reservegruppe zurück. Die Gruppe hat ab Jänner 2023 E-AW Wansch Herbert übernommen, die Funktion als Stellvertreter OBM Mayrhofer Josef. In unserer Gruppe sind 26 Kameraden.

Leider mussten wir in diesem Jahr einen Todesfall beklagen: Kamerad BM Derntl Florian. Umso erfreulicher waren die runden Geburtstage im Jahr 2023: HLM Ebersteiner Heinrich sen. (90) und E-HBI Gagstädter Kurt Günther (80). Der monatlichen Stammtisch (außer Juli und August) wird weiterhin durchgeführt und wird von den Kameraden gut angenommen. Auch die Partnerinnen sind dazu herzlich eingeladen. Kameraden vom Kommando sind jederzeit willkommen, um uns vom aktuellen Feuerwehrgeschehen zu informieren.

Zur Erinnerung:

Stammtisch im GH-Kreuzmühle jeden ersten Freitag im Monat (außer Juli und August).

Uhrzeit: 15.00 Uhr, im Dezember um 12.00 Uhr (Weihnachtsfeier) – E-AW Herbert Wansch



*v.l.n.r.: Grubmüller Michael, Mauracher Hermann, Mayrhofer Josef, Roidinger Rupert, Ebersteiner Heinrich sen.*



*v.l.n.r.: Wansch Herbert, Grubmüller Michael, Gagstädter Kurt Günther, Brandstötter Philipp*

Im August besuchten wir das sehr interessante Motorenmuseum der Fam. Steiner in Altaistberg.





# Ausbildung in der Feuerwehr

Um immer auf dem neuesten Stand im Feuerwehrwesen zu sein, bemühen sich die Kameraden der FF-Blindendorf, sich stetig weiter zu verbessern und Neues zu erlernen. Nur so können wir professionelle Hilfe leisten. Im Jahr 2023, tat sich einiges in unserer Feuerwehr, auch unsere Kameraden eigneten sich neues Wissen an und meisterten Prüfungen und Herausforderungen.



## Erprobungen in der Feuerwehrjugend zusammengefasst:

- Feuerwehrjugend erste Erprobung: Wagenleitner Lena
- Feuerwehrjugend zweite Erprobung: Lindenberger Matthias,
- Feuerwehrjugend dritte Erprobung: Buchner Viktoria, Valkova Maja
- Feuerwehrjugend vierte Erprobung: Lindenberger Sebastian, Reichl Simon, Valko Tobias

## Absolvierte Lehrgänge zusammengefasst:

- Einsatzleiterlehrgang: Brandstötter Philipp
- Ausbildung für Vegetationsbrandbekämpfung: Brandstötter Philipp, Grubmüller Michael, Niedersüß Stefan, Scherer Lukas
- Truppmann-Ausbildung: Buchner Paul, Lang Lukas, Pernegger-Schardax Markus, Strobl Manuel
- Zugskommandanten-Lehrgang: Jank Manuel, Niedersüß Stefan
- Atemschutzwarte-Lehrgang: Lindner Alexander
- Jugendbetreuerlehrgang: Luger Alexander
- Kommandanten-Lehrgang: Mayrhofer Andreas
- Atemschutzlehrgang: Peterseil Leonhard
- Wasserdienst-Grundausbildung: Pühringer Leopold

Die Truppmann-Ausbildung, der sogenannte Grundlehrgang, fand heuer in Naarn, für unsere Kameraden, statt. Dort konnten sie ihr angeeignetes Wissen unter Beweis stellen.

Es freut uns sehr, dass alle 4 Kameraden die Prüfung mit Bravour bestanden haben.

- BI Philipp Brandstötter



*Ausbilder samt Kameraden aller beteiligter Feuerwehren bei der Truppmann-Ausbildung*



*v.l.n.r.: Grubmüller Michael, Strobl Manuel, Buchner Paul, Brandstötter Philipp, Pernegger-Schardax Markus, Lang Lukas, Mayrhofer Andreas*

# Lotsen und Nachrichten

Mit Beginn der neuen Kommandoperiode durfte ich von Andreas Mayrhofer die Verantwortung für den Lotsen- und Nachrichtendienst der Blindendorfer Feuerwehr sowie den Sachbereich LuN der Gemeinde Ried in der Riedmark übernehmen. Hierbei ist zu betonen, dass ich mich in ein „gemachtes Nest“ setzen durfte und jetzt auf eine hervorragende Vorarbeit aufbauen kann!



Im Rahmen des Lotsen- und Nachrichtendienstes haben wir intensiv daran gearbeitet unsere Fähigkeiten und Ausrüstungen zu verbessern. Speziell der Digitalfunk, bei dem laufend zusätzliche Funktionen in den Feuerwehrdienst integriert werden, damit wir auch weiterhin bei Notfällen schnell, effizient und am Stand der Technik reagieren zu können, macht Schulungen und regelmäßiges trainieren notwendig.

Die Mitglieder unserer Wehr taten dies in 3 Übungen des Abschnittes Mauthausen, welche speziell auf die Arbeit der Funker sowie der Einsatzleitungen ausgerichtet sind, sowie in jeder einzelnen Blindendorfer Übung. Zudem sind laufende Wartungen und Überprüfungen der Materialien sowie der Wasserversorgung bzw. des Hydrantennetzes erforderlich.

Weiters wurden heuer 3 Lotseneinsätze, bei denen zusammengerechnet 16 Lotsen für die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer sorgten, geleistet. Zu Jahresbeginn forderte uns das Abrissfest „Beats on Fire“, im Juni die Lotsen aller Rieder Feuerwehren der Abschnittsbewerb in Ried und die 1200 Jahre Feier der Gemeinde.

## Ausblick 2024

Funklehrgang vom Bezirk Perg

Frühjahrslehrgang: Samstag, 02.02.2024 und Samstag, 17.02.2024.

Herbstlehrgang: Freitag, 08.11.2024 und Samstag, 09.11.2024.

Die Landeswarnzentrale bekommt im Herbst 2023 ein neues Einsatzleitsystem, welches auch für uns Änderungen mit sich bringt. Hierfür wird es im Frühjahr entsprechende Schulungen und Übungen geben, welche für jede Kameradin und jeden Kameraden erforderlich sein werden.

Eine Funkübung des Abschnittes Mauthausen gemeinsam mit der FF St. Georgen an der Gusen ist für den 03.09.2024 geplant.

- BI Stefan Niedersüss



# Unsere Jugendgruppe

Im Jahr 2023 bekam die Jugendgruppe zwei neue Mitglieder, das führte zu einem Teilnehmerstand von insgesamt 11 Mitgliedern zwischen 8 und 15 Jahren. Bei Spiel, Spaß und Action können die Jugendlichen so, nach und nach, an das Feuerwehrwesen und die damit verbundenen Werte herangeführt werden, ähnlich wie bei den Löschzweigen nur eben etwas „erwachsener“.



Mit dem oben genannten Aktivstand der Jugendgruppe war es uns im vergangenen Jahr wieder möglich, eine eigene Bewerbungsgruppe der Jugend zu stellen. So strutzte unser „Nachwuchs“ nur so vor Motivation und konnte bei einigen Bewerbungen ein Leistungsabzeichen ergattern. Aber auch auf anderen Ebenen wusste unsere Jugendgruppe zu überzeugen und stellte ihr Wissen bei den Erprobungen sowie dem Wissenstest unter Beweis.

Natürlich gehört auch die Unterstützung der Feuerwehr bei diversen Veranstaltungen mit zu dem Programm der Jugend, jeder trägt seinen Teil, nach Möglichkeit, bei. Außerdem haben wir einige Ausflüge gemacht wie zum Beispiel zur Welscher Rettungsmesse oder unser Badetag im Aquapulco in Bad Schallerbach. – HBM d.F. Alexander Luger

## Erprobungen in der Feuerwehrjugend zusammengefasst:

- Feuerwehrjugend erste Erprobung: Wagenleitner Lena
- Feuerwehrjugend zweite Erprobung: Lindenberger Matthias,
- Feuerwehrjugend dritte Erprobung: Buchner Viktoria, Valkova Maja
- Feuerwehrjugend vierte Erprobung: Lindenberger Sebastian, Reichl Simon, Valko Tobias



# Bewerbswesen 2023



Gleichwohl wir aus Zeitmangel heuer an keinen Abschnittsbewerben teilgenommen haben, haben wir es uns aus Spaß an der Sache nicht nehmen lassen, beim Nasslöschbewerb der FF-Lungitz anzutreten, den diese anlässlich ihrer 110-Jahrfeier im Sommer ausgerichtet hatte. Da dieses Event mitten im August stattfand, haben wir das dafür durchgeführte Training mit zwei Übungen aber relativ kurzgehalten.

Umso überraschter waren wir, dass wir mit einer bunt zusammengewürfelten Gruppe aus Jung und Alt und ohne aufwändige Vorbereitung tatsächlich den 4. Platz belegten. So war die Wettbewerbsteilnahme bei unserer Nachbarwehr also nicht nur aus kameradschaftlicher, sondern auch aus sportlicher Sicht ein voller Erfolg!

Vom Ergebnis des Nassbewerbes in Lungitz motiviert, haben wir anschließend gleich das Training für unseren eigenen Rieder Gemeindenasslöschbewerb Mitte September fortgesetzt, der dieses Jahr von der FF-Oberberg ausgerichtet wurde. Dort sind wir allerdings in altbewährter Manier mit zwei Gruppen angetreten:

## **Gruppe Blindendorf I beim Rieder Gemeindenasslöschbewerb in Oberberg**



(Manuel Strobl, Kevin Hautzinger, Alexander Hamiga, Maximilian Ehlers, Leonhard Peterseil, Michael Grubmüller, Fabian Luger, Benedikt Peterseil, Michael Rammer)

Mit einer Zeit von 65,7 Sekunden und 10 Fehlerpunkten belegte die Gruppe Blindendorf I den 4. Platz (Wertung Aktiv Bronze).

**Gruppe Blindendorf II beim Rieder Gemeindefasslöschbewerb in Obenberg**



(Alexander Luger, Heinz Höllwirth, Philipp Ehlers, Markus Brandstötter,  
Andreas Mayrhofer, Leopold Pühringer, Wolfgang Buchner, Gerhard Pointner, Peter Hochreiter)

Die Kameraden der Gruppe Blindendorf II belegten mit einer Zeit von 75,55 Sekunden und 25 Fehlerpunkten den 8. Platz (Wertung Aktiv Bronze).

Den Sieg für sich verbuchen konnte (nach dem „Ausrutscher“ durch die Kommandantengruppe im Vorjahr) wie gewohnt die FF-Altaist/Hartl. Wir gratulieren recht herzlich!

Wenngleich keine unserer beiden Gruppen den Bewerb gewann, hat uns die Teilnahme – frei nach dem Motto „dabei sein ist alles“ – jedenfalls großen Spaß gemacht. So verbrachten wir anschließend noch etliche Stunden in kameradschaftlichem Kreis. Wir bedanken uns bei der FF-Obenberg für den großartigen Bewerb.

*HBI Michael Grubmüller*

# Leistungsüberprüfung Technische Hilfeleistung (THL)



Bei der Leistungsprüfung für das technische Hilfeleistungsabzeichen trainiert eine Feuerwehr die Abarbeitung von Verkehrsunfällen mit hydraulischem Rettungsgerät („Schiere und Spreizer“). Während das normale Bewerbswesen zunehmenden „Sportcharakter“ aufweist, trainiert man beim THL eher das einsatznahe Arbeiten – analog zur Leistungsprüfung Branddienst, der wir uns letztes Jahr gestellt haben. Wie bereits erwähnt, geht es hier jedoch nicht um die Brandbekämpfung, sondern um die systematische Abarbeitung eines Verkehrsunfalles. Dabei gilt es die Einsatzstelle mustergültig abzusichern, den „verunfallten PKW“ zu stabilisieren und zu sichern sowie die „verletzte Person“ aus dem Fahrzeug zu „befreien“. Daneben müssen die Teilnehmer unter Beweis stellen, dass sie die Gerätschaften in den eingesetzten Feuerwehrfahrzeuge „blind“ finden – sprich die Position der einzelnen Geräte bei geschlossenen Rollläden und Türen auf eine Handbreit genau zeigen können.

Da nicht jede Feuerwehr über ein hydraulisches Rettungsgerät verfügt, haben wir und die Feuerwehr Zirking uns für die Leistungsprüfung mit der Feuerwehr Ried zusammengetan, welche ein derartiges Gerät in ihrem Rüstlöschfahrzeug (RLF) mitführt. Von der Feuerwehr Blindendorf haben sich die Kameraden Manuel Jank und Michael Grubmüller an der heurigen Leistungsprüfung beteiligt. Zwei Monate intensiver Vorbereitung haben einerseits geholfen das Vorgehen im „technischen Einsatz“ zu festigen aber auch die Kameradschaft unter den Feuerwehren zu stärken. Insgesamt war es daher eine fordernde, aber auch schöne Betätigung. Am 04.11.2023 fand schließlich die gemeindeweite Abnahme der Leistungsprüfung vor dem Feuerwehrhaus Ried statt. Alle angetretenen Gruppen der fünf Rieder Feuerwehren haben dabei mit Bravour bestanden. Herzliche Gratulation!



*Seitens der FF-Blindendorf zu sehen: Kamerad Manuel Jank als Angriffstruppmann (links außen), kurz vor der „Öffnung des PKWs“ mit Schiere und Spreizer zur Rettung der „eingeklemmten Person“*



*Gemeinsames Gruppenbild aller beim THL angetretenen Kameraden der Rieder Feuerwehren (mittig) samt Vizebürgermeister Martin Peterseil, Bewerterteam und Bürgermeister Christian Tauschek (links) sowie Bezirksfeuerwehrkommandant Eduard Paireder [mit rotem Barett], Pflichtbereichskommandant Andreas Höflinger und THL-Ausbilder Patrick Hummenberger (rechts hinten)*



*Die Kameraden der FF-Blindendorf (v. l. n. r.) Manuel Jank und Michael Grubmüller mit absolviertem THL-Abzeichen in den Stufen Bronze und Silber*



# Fotos rund um die Wehr



Einige Kameraden frischen ihre Erste-Hilfe-Kurse auf



Ausgelassene Stimmung bei unserem Fröhschoppen mit Sparschweinschlachtung



Der Ausbau des alten Funkmastes brachte unsere Kameraden zu Höchstleistungen



Jeder half beim Abriss des alten Feuerwehrhauses mit



Unsere Jugendgruppe konnte wieder eigenständig an Wettbewerben teilnehmen



und erzielte gleich gute Leistungen



Besonders stolz sind wir auf unsere Löschzwerge



wo, natürlich, der Spaß im Vordergrund steht

# Wasserwehrsaison 2023



Auch im abgelaufenen Jahr wurde unsere Zille in der Donau/Gusenmündung gewässert und im Oktober beim Zweinzner zum Überwintern eingelagert – Danke an alle, die beim Transport, Reinigen Lackieren und Einlagern unterstützen.

Am 15.4.2023 absolvierte ein neu motivierter Zillenfahrer namens Pühringer Leopold bei strömendem Regen und ca. 4°C in Mitterkirchen die Wassergrundausbildung.

Das diesjährige Trainingsziel war der 36. Langensteiner Zillenbewerb, wo schließlich eine zweimännische Zille und zwei einmännische Zillen der FF Blindendorf teilnahmen.

Überraschend konnte BI Philipp Brandstötter den sensationellen 3. Rang in der Einer-Gästewertung und insgesamt die 5. Beste Einerzeit erfahren, Gratulation! – *OBI Andreas Mayrhofer*



# Atemschutz

Schon zur Tradition ist für uns ist der Atemschutz Bewerb bei der Feuerwehr St. Georgen/Gusen geworden. So waren wir wieder mit 2 Trupps vor Ort vertreten. Es musste auf verschiedensten Stationen im Bereich Wissen, Kraft, Geschicklichkeit und auch unter einsatzrealen Bedingungen alles gegeben werden. Besonders erfreulich ist das eine Gruppe nur knapp am Stockerlplatz vorbei schrammte und somit den 4. Platz belegte.



9 Kameraden nutzten am Pfingstwochenende die Möglichkeit einer Heiß-Ausbildung. In einem Brandcontainer konnten die 3 Trupps, unter anderem, die Führung des Hohlstrahlrohres üben. Im Container, welcher mit Gas befeuert wurde, erreichten die Temperaturen bis zu 350 Grad. Insgesamt mussten 7 verschiedene Szenarien gelöscht werden. Die Trupps hatten die Möglichkeit die Positionen zu tauschen, somit hat jeder Einzelne weiter Erfahrung mit der richtigen Löschtaktik sammeln können. Ein großer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Vorderweißenbach, die alles top organisierte.

- HBM d. F. Manuel Jank



# Die Löschzwerge der FF Blindendorf - unsere jüngsten Helden

Die Freiwillige Feuerwehr Blindendorf sieht in einer engagierten Kinder- und Jugendarbeit die beste Möglichkeit zur Förderung der Nachwuchsarbeit. Daher gibt es seit Jänner 2023 zusätzlich zur bestehenden Jugendgruppe eine eigene Kindergruppe - die Löschzwerge! Die Löschzwerge - das sind Kinder im Alter von 5 Jahren bis zum 8. Geburtstag, die sich für die Arbeit der Feuerwehr interessieren und mehr darüber erfahren möchten. Sobald ein Löschzweig den 8. Geburtstag feiert, darf er/sie dann zur Jugendgruppe wechseln.

In den einmal monatlich stattfindenden Löschzwerge-Treffen (immer Freitag nachmittags – die Termine sind auch auf der Homepage zu finden) lernen die Kinder spielerisch und kindgerecht die Welt der Feuerwehr sowie die Gefahren, die von Feuer ausgehen, kennen – ob bei der Erkundung der Einsatzfahrzeuge und deren Ausstattung oder auch bei abwechslungsreichen Spielen rund um das Feuerwehrhaus und auf der Bewerbsstrecke. Meistens heißt es dann auch „Wasser marsch!“ und es wird eine kleine Nassübung mit D-Schläuchen (leichtester Feuerwehrschauch) veranstaltet. Gestärkt nach einer Saft- und Kuchenpause haben unsere Löschzwerge dann den größten Spaß im Zuge unseres Heimbringerdienstes, denn natürlich beinhaltet ein Nachmittag bei der Feuerwehr auch eine Fahrt im Feuerwehrauto – und das bis vor die eigene Haustüre.

Das Highlight im Sommer war die beim Wasserhaus aufgebaute Wasserrutsche inkl. Schaumparty – es hat uns sehr gefreut einen lustigen Nachmittag mit unseren Löschzwerge, deren Geschwistern, Eltern und Freunden sowie einigen Mitgliedern der Jugendfeuerwehr zu verbringen.

In den Wintermonaten wollen wir vermehrt auf die Brandschutzfrüherziehung eingehen wobei wir den Kindern spielerisch wichtige Kenntnisse und Fähigkeiten rund um den Brandschutz vermitteln wollen, damit sie lernen, wie man im Brandfall reagiert um sich selbst und andere schützen zu können.

Doch die Löschzwerge sind nicht nur eine Einrichtung zur Brandschutzerziehung und zur Vorbereitung auf die Jugendfeuerwehr, sondern auch ein Ort, an dem Freundschaften entstehen und Gemeinschaft gelebt wird. Die Kinder lernen, wie wichtig es ist, füreinander da zu sein und als Team zu arbeiten. Gerne laden wir daher alle Blindendorfer Kinder herzlich ein, uns kennenzulernen. Kontaktiert uns oder besucht uns bei einem unserer nächsten Treffen – wir freuen uns auf Euch!

Das Team hinter den Löschzwerge: Manninger Markus, Mayrhofer Andi, Brandstötter Philipp, Jank Katrin, Kronberger-Mayrhofer Eva und Temper Elisabeth

Zusammen bieten wir den Kindern eine abwechslungsreiche und lehrreiche Zeit bei der Feuerwehr mit viel Spaß, Action und Bewegung! – HBM d. F. Markus Manninger



Die Termine der Löschzwerge im Jahr 2024 finden an folgenden Freitagen statt:

Februar	09.02.2024
März	15.03.2024
April	12.04.2024
Mai	03.05.2024
Juni	14.06.2024
Juli	19.07.2024
September	13.09.2024
Oktober	11.10.2024
November	29.11.2024





# Strahlenstützpunkt 2023

Anfang des Jahres wurde der Strahlenschutzstützpunkt vom langjährigen Stützpunktleiter E-BI Heinz Höllwirth an OBI Andreas Mayrhofer übergeben. Wir danken Heinz für sein außerordentliches Engagement und vorbildliche Führung des Stützpunktes.



Der Stützpunkt arbeitet im Auftrag der Abteilung für OÖ-Landeskatastrophenschutz und dem Bezirksfeuerwehrkommando Perg und wird von der FF Blindendorf geführt.

**Der Stützpunkt besteht derzeit aus 22 aktiven Mitgliedern, welche nicht nur von der FF Blindendorf, sondern aus weiteren 8 Feuerwehren des gesamten Bezirkes entsandt werden.**

Zur Standortbestimmung und zur weiteren **Planung der mittelfristigen Entwicklung des Stützpunktes wurde am 16.03.2023 eine Klausur mit allen Mitgliedern** im Gasthaus Peterseil/Mauthausen einberufen.

Diese ergab, dass die sich in den abgelaufenen Jahren standardisierten Abläufe mit Checklisten sehr gut bewährt haben und so weitergeführt werden sollen. Auch die Übungsbeteiligung und Mitgliederpflege wurde besprochen. **Im abgelaufenen Jahr konnten 4 neue Mitglieder gewonnen werden.**

## Durchgeführte Tätigkeiten im Jahr 2023:

Datum Start: 19 Uhr	Thema	Wo	Übungsleiter
16-03-2023	Dienstbesprechung/Klausur 2023	GH Peterseil	A. Mayrhofer
31-03-2023	Vorstellung Strahlenschutz-Stützpunkt Teilnehmer: FF Langenstein	FWH Langenstein	M. Klein E. Temper
11-05-2023	Strahlenschutztagung	Seibersdorf	ÖVS
22-06-2023	Training Ausrüsten mit Spürauftrag	Ersatz FWH Bldf.	A. Mayrhofer
12-10-2023	Praktische Spürübung	Bunker Albern	H. Höllwirth J. Aigner
30-11-2023	Dienstbesprechung/Jahresabschluss	GH Peterseil	A. Mayrhofer





Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden für die Unterstützung und freue mich auf ein weiteres interessantes und kameradschaftliches Jahr im Strahlenschutzstützpunkt.

Euer Strahlenschutzstützpunktleiter,  
- *OBI Andreas Mayrhofer*

# EFU-Stützpunkt 2023



Anfang des Jahres 2023 haben sich die Stützpunkte zur Einsatzführungsunterstützung (EFU) im Bezirk Perg großteils aufgrund von personellen Veränderungen nach dem bereits 6-jährigem Bestehen neu organisiert. Jürgen Hiemetsberger koordiniert nun als Bezirks-Fachverantwortlicher die 3 Stützpunkte.

Für den Abschnitt Mauthausen betreibt die FF Blindendorf den EFU-Stützpunkt mit ihrem KDOF und der vom Bezirk Perg bereitgestellten Ausrüstung.

**Als Schwerpunkt dieses Jahres und aus einer Analyse der bereits verfügbaren Ausrüstung und den Vorgangsweisen bei absolvierten Einsätzen wurden weitere Optimierungen umgesetzt.**

Es wurden „Werkzeuge“, also **Formulare und Ausrüstungen aller Stabsfunktionen** (Personal, Lage, Einsatztaktik, Versorgung, Kommunikation) in 9 Dienstbesprechungen und einzelnen Arbeitsgruppen so weiterentwickelt, dass das EFU-Team die Einsatzleiter der örtlichen Feuerwehren bei ihren Herausforderungen bei Großeinsätzen „kundenorientierter“ unterstützen kann.



Auch konnten **neue EFU-Teammitglieder** aus den Feuerwehren im gesamten Bezirk Perg gefunden werden.

**Das gesamte EFU-Team besteht nun aus 60 Mitgliedern im Bezirk Perg**, was eine erforderliche Einsatzbesetzung zur qualitativ hochwertigen Unterstützung der örtlichen Einsatzleitung von 12 bis 15 Personen (je nach übertragener Aufgabe, zB inkl. Drohnenbild) erlaubt. Das Team besteht aus Kameraden:innen mit den, im Einsatzleitdienst erforderlichen, verschiedenen Fähigkeiten und persönlichen Stärken.

**Aktuell verstärken 12 Mitglieder der FF Blindendorf** das 23 Mitglieder zählende und aus verschiedenen Feuerwehren bestehende, EFU-Team des Abschnitts Mauthausen.

Im abgelaufenen Jahr wurden gemeinsam **4 Schulungsveranstaltungen und 6 Praxisübungen absolviert.**

**Wir wurden auch zu 3 Einsätzen alarmiert:**

30. Juni 2023 Brand Bauernhaus mit Evakuierung von ca. 90 Tieren in Klam

09. Juli 2023 Brand Holzstapel nahe Wald mit enormer Hitzeentwicklung in Ruhstetten

19. Juli 2023 Bootsunfall mit vermisser Person auf der Donau im Bereich Kraftwerk Abwinden



**Ausblick 2024:**

Das aufgebaute und bewährte EFU-System bestehend aus **Team, Ablauforganisation und Ausrüstung** „festigen“, und die bereits vorhandene IT-Ausrüstung weiter praxistauglich in die Abläufe und als Schulungsschwerpunkt einbinden.

Es wurde die **Auslieferung der DJI Drohne im Jahr 2024 für den EFU-Stützpunkt Blindendorf angekündigt**, was die weitere Suche nach bereits erfahrenen Piloten bzw. im Flugdienst beschäftigte Kameraden:innen und Ausbildung des interessierten EFU-Teams nach den Anforderungen des OÖ LFK für BOS-Drohnenpiloten bedeutet.

# Ein Jahr voller Veränderung – Bericht des Gerätewartes



Das erste Jahr der neuen Kommandoperiode neigt sich dem Ende zu. Ich möchte mich beim Kommando bedanken, das sie mir wieder für 5 Jahre das Vertrauen ausgesprochen haben und mir das Amt des Gerätewartes wieder übertragen haben.



Am Jahresbeginn wurde unser geplantes Ersatzquartier gegenüber unserem alten Feuerwehrhaus aufgeschlagen (Dank an die Fa. Ebersteiner). 2 Container und ein Zelt wurden zu einem großartigen Ersatzquartier. Nun konnte die Übersiedelung beginnen.

Die beiden Container wurden zu einem kombinierten Sitzungs-, Schulungs- und Lagerraum adaptiert. Im Zelt wurde unser Puschhütte zu einem Atemschutzraum umfunktioniert und es wurden 2 Schwerlastregale (Danke an den Kameraden Pühringer für die Leihgabe) aufgebaut.

Ende März wurde es dann nochmal ernst. Das gesamte Warn und Alarmsystem (WAS) musste übersiedelt werden. Dies schafften wir durch zahlreiche Unterstützung der Kameraden an nur einem Tag.



Auch sonst musste der Feuerwehrdienst weiterlaufen. Es waren auch sämtlich Wartungen, Instandhaltungen und Überprüfungen der Feuerwehrgerätschaft zu machen. Hier möchte ich mich auch bei allen fleißigen Helfern, die mich laufend unterstützen, sehr herzlich bedanken. – *Bl d.F. Josef Luger*

# Neue Gesichter bei der FF Blindendorf



*Im Fokus, v.l.n.r.: Paul  
Buchner, Markus Pernegger-  
Schardax und Lukas Lang*

## **Max: Stell dich bitte kurz vor!**

**Paul:** Mein Name lautet Paul Buchner, ich bin 17 Jahre alt, komme aus Blindendorf und spiele außerdem noch Fußball in Ried in der Riedmark

**Markus:** Ich heiße Markus Pernegger-Schardax und komme ursprünglich aus Schlierbach. Mit meiner Verlobten habe ich vor 3 Jahren ein Haus in Blindendorf gebaut, in dem wir seit 2 Jahren mit unserem 4-jährigen Sohn Christoph leben. Ich bin 32 Jahre alt und arbeite im Ortho-OP als Instrumentar

**Lukas:** Mein Name lautet Lukas Lang, ich bin 16 Jahre alt, komme aus Blindendorf und gehe in die Hotelfachschule in Kuchl.

## **Max: Warum hast du dich entschieden, Teil der FF Blindendorf werden zu wollen?**

**Paul:** Weil ich schon seit der Jugend dabei bin, mir die Gemeinschaft gut gefällt und es mir großen Spaß macht dabei zu sein

**Markus:** Um Anschluss im Ort zu finden und um in einem sinnvollen Verein mitzuwirken.

**Lukas:** Schon seitdem ich ein Kind war wollte ich zur Feuerwehr, weil ich es spannend finde und man etwas Gutes tut.

## **Max: Wie würdest du deinen Start ins Feuerwehrwesen der FF Blindendorf beschreiben?**

**Paul:** Mit dem Übergang in den Aktivstand habe ich einen großen Schritt gemacht, um bei der Feuerwehr so richtig dabei zu sein. Ich habe auch schon meine ersten Lehrgänge und Ausbildungen gemacht und will noch mehr machen.

**Markus:** Der Empfang war sehr angenehm. Ich wurde gut von den Kameraden aufgenommen und konnte mich so schnell ins Feuerwehrwesen eingliedern.

**Lukas:** Sehr angenehm, die Kameraden ermöglichen einen guten Übergang von der Jugend zum Aktivstand.

Ich bedanke mich bei allen Lesern und Leserinnen des BrandMelders 2023 und wünsche frohe Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

- HBM d.F. Maximilian Ehlers

Unsere Sponsoren

# Raiffeisen Perg



# SPARKASSE



Oberösterreich

**CHG Elektrotechnik GmbH**  
Ihr Wegbegleiter  
in eine grüne Zukunft.

[WWW.CHG-ELEKTROTECHNIK.AT](http://WWW.CHG-ELEKTROTECHNIK.AT)



**LEISTUNGEN:**

- Projektentwicklung
- Beratung
- Planung
- Ausführung

**SCHWERPUNKTE:**

- Photovoltaik
- Speichersystem
- Elektromobilität
- Energiemanagement

[office@chg-elektrotechnik.at](mailto:office@chg-elektrotechnik.at) | +43 664 84 90 458

# Hochreiter

Schlägerungen • Brennholz

*Lukrativ für Waldbesitzer!*

**(0677) 62 75 38 84**

Peter Hochreiter

Blindendorf 178, 4312 Ried in der Riedmark, hochreiter-peter@gmx.at

- Brennholzverkauf Hartholz trocken in jeder Scheitgröße erhältlich
- Lohnschlägerung
- Problembaumentfernung